

Kartoffelkloß und Himbeergrütze

von Katrin Lange

Regie: Barbara Plensat

Produktion: DDR 1986, 54 Minuten

In ein abgelegenes Dorf an der Ostseeküste kommt ein Bohrtrupp auf der Suche nach Bodenschätzen. Der Brigadier will auch hier Arbeitslust und Produktivität seiner Mannschaft durch gutes Essen erhalten – statt Bockwurst und Brot auch mal Kartoffelkloß und Himbeergrütze! Und er überredet eine Alte, die im Dorf wegen ihrer Kochkunst berühmt ist, für des Bohrtrupps leibliches Wohl zu sorgen.

Allerdings sagt man der Alten auch nach, sie sei eine Hexe, und das ist sie tatsächlich: sie kocht nicht nur hervorragend, sondern greift ein in das Leben der Männer, stört auf, ordnet, führt sogar Entscheidungen herbei – auch bei sich selbst...

Gelegentlich gerät der Gegensatz von zwischenmenschlicher Harmonie und den Widersprüchen des äußeren Alltags zur fast schwankhaften Groteske. # sdr #